Wiener Rathaus-Korrespondenz
I. Wiener Rathaus Tel. 21360
Herausgeber u. verantw. Redakteur Rudolf Eigl
15. Jahrg. Wien, Freitag 22. Sept. 1905.

Neue Bürger. Der Ausschuß für die Verleihung des Heimats- und Bürgerrechtes der Stadt Wien hat in seiner letzten Sitzung das Bürgerrecht verliehen:

Innere Stadt: Anton Matoska, Spengler; Franz Zyka, Herrenkleidermacher; Franz Hozenik, Friseur (Berufsverfasser OR. Lichtenwerth);

Leopoldstadt: Johann Jahn, Tapezierer; Franz Fürra, Schneidermeister; Franz Schmidt, Glaser; Josef Wöhl, Gastwirt (Berufsverfasser OR. Czyarzberger);

Landstraße: Franz Traiblmayr, Handschuhmacher; Adalbert Malfsinger, Tischler; Karl Bäger, Gemischtwarenverschleißer; Johann Prostinger, Karl Gottwald, Faßbinder; August Schmarr, Wäsche-Erzeuger; Franz Dalan, Tischler; Karl Hadler, Vergolder; Franz Wagl, Holz- u. Kohlenhändler (Berufsverfasser OR. Ritter v. Hindenegg);

Wieden: Anton Kling, Klaviermacher (Berufsverfasser OR. Brauer);

Margareten: Johann Kugler, Schmacher; Franz Urban, Metallschleifer; Heinrich Lehnauek, Werkführer; Vincenz Palfrader, Vereinskassier (Berufsverfasser OR. Hellmann);

Mariahilf: Josef Rescher, Regenschirmerzeuger (Berufsverfasser OR. Rauer); Josef Doskar, Gemischtwarenhändler; Alois Groß, Gemischtwarenverschleißer; Friedrich Wally, Zuckerbäcker; Franz Müller, Schuhmacher; Franz Knotz, Gastwirt; Matthäus Kugler, Schneidermeister; Andreas Skala, Lauter der Drechsler-Genossenschaft; Anton Klung, Drechsler (Berufsverfasser OR. Brauer).

Neubau: Josef Sarka, Schneidermeister (Berufsverfasser OR. Pichler);

Josefstadt: Josef Bauer, Tischler; Josef Fogerta, Schneidermeister; Franz Windholz, Musiker; Karl Libenow, Zimmermaler; Josef Kollmann, Tischler (Berufsverfasser OR. Rain);

Alsergrund: Josef Kaufinger, Vergolder; Felix Trobda, Bäcker; Karl Pavli, Josef Radaus, Gemischtwarenverschleißer; Josef Mühlbacher, Weinschänker; Karl Dienst, Kleinführwerker (Berufsverfasser OR. Dubrack);

Favoriten: Ignaz März, Pferdehändler; Franz Schrawogl, Hausbesitzer; Philipp Gribler, Gastwirt; Franz Klein, Lederhändler; Franz Wokal, Schneidermeister; Wilhelm Killer, Werkmeister; Theodor Brath, Gemischtwarenverschleißer; Georg Ludwig, Eisenbahnkaufmann (Berufsverfasser OR. Nathrich);

Simmering: Konrad Franke, Bäcker; Adolf Kunert, Betriebsleiter (Berufsverfasser OR. Lickerzo);

Meidling: Karl Schabrak, Magazinsverwalter; Franz Nowotny, Gastwirt; Johann Salzmann, Privatier (Berufsverfasser OR. Götz);

Hietzing: Heinrich Krzizecka, Hauptkassier; Leopold Schanz, Pfarrmesner (Berufsverfasser OR. Pozer);

Rudolfsheim: Karl Himmel, Brautweinschänker; Johann Wagbode, Verschleißer von Schuhmacher-Bedarf; Franz Holzfuber, Lithograph; Johann Jahn, Schneidermeister; Ferdinand Kratochwil, Tischler; Josef Zyderhaftverschleißer; Karl Peter v. Nagy, Schuhmacher; Julius Höfner, Krankenkassa-Verwalter; Josef Skrlatz, Riemer (Berufsverfasser OR. Bäßler);

Fünfhaus: Johann Höll, Schlosser; Thomas Marsalek, Drechsler; August Grimm, Gastwirt (Berufsverfasser OR. Nimberger);

Ottakring: Raimund Michalek, Wäschegarnitzer; Anton Tickert, Schneider (Berufsverfasser OR. Jalinek);

Hernals: Adalbert Pavlik, Schneidermeister; Andreas Brauning, Handelsagent; Johann Korosch, Pfeifenbläser; Georg Wally, Johann Finsen, Gastwirt; Anton Lusl, Gemischtwarenverschleißer; Franz Kleitzner, Provisionsagent; Ludwig Jakob, Aufseher (Berufsverfasser OR. Rybl);

Währing: Moriz Kertai, Metallgießer; Georg Hausmann, Fiakerlandauer (Berufsverfasser OR. Gegenau); Franz Michalitz, Hausbesitzer (Berufsverfasser OR. Bronta);

Döbling: Anton Leister, Hausbesitzer (Berufsverfasser OR. Hölzl);

Brigittenau: Franz Jelinek, Tapezierer; Vincenz Tuma, Zuckerbäcker; Josef Raimon, Färber; Josef Dienfuß, Inhaber einer Hilfsschule; Ladislaus Karczewski, Hausbesitzer; Adolf Walker, Gleisschauer; Ignaz Anton Pogerberger, Küchengärtner (Berufsverfasser OR. Brasser).

In derselben Sitzung wurde eine größere Anzahl von Ansuchen um Verleihung der Zuständigkeit, bezw. um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatsverband erledigt.

Rekruten-Kontingents-Abrechnung für das Jahr 1905. Nach durchgeführter Kontingents-Abrechnung für den politischen Bezirk Wien bildet die Losnummer 7376 des Geburtsjahres 1884 die endgültige Abschlußnummer des Rekrutenkontingentes des Heeres, die Losnummer 5778 des Geburtsjahres 1883 die endgültige Abschlußnummer des Rekrutenkontingentes der Landwehr. Die nach Deckung der beiden Rekrutenkontingente noch verbleibenden mit Vorbehalt der Widerung und Einteilung Assentierten Nummern: a.) die Losnummer 5789 bis Losnummer 7677 des Geburtsjahres 1883 u. die Losnummer 263a bis Losnummer 3696 des Geburtsjahres 1882, als Überzählige in die Ersatzreserve des Heeres; b.) die Losnummer 3711 bis Losnummer 7398 des Geburtsjahres 1882 sowie die nach § 15 des Wehrgesetzes direkt zur Landwehr Assentierten mit Losnummer 1541, 2535 und 2907 des Geburtsjahres 1882, als Überzählige in die Ersatzreserve der Landwehr. Hinsichtlich der in die Ersatzreserve Assentierten und Eingeteilten bildet die Losnummer 3696 des Geburtsjahres 1882 die Abschlußnummer der Ersatzreserve des Heeres, der Rest kommt zur Ersatzreserve der Landwehr.

Drechslermeister-Denkmal. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des Wr. Bildhauers für die Fundamentierung des im Jahre 1906 zur Enthüllung gelangenden Drechslermeister-Denkmals sowie für die Herstellung der das Denkmal umgebenden Terrassenmauern u. für die Garten- und Entwässerungsanlage einen Betrag von 21.000 Kronen bewilligt.